



Foto: ORF.at/Dominique Hammer

Foto: ORF.at/Dominique Hammer

Chronik

Steiermark verzeichnet Bevölkerungsrekord

Noch nie haben in der Steiermark so viele Menschen gelebt wie jetzt. Mit Stichtag 1. Jänner 2026 waren es 1.271.764 Personen – mehr Frauen als Männer, aber auch so viele über 100-Jährige wie noch nie. Generell gibt es immer mehr Senioren, aber immer weniger Kinder.

09.09.2026 10.03

Seit 2001 gibt es jedes Jahr ein Bevölkerungsplus in der Steiermark. Zum Jahreswechsel 2025 auf 2026 wurde der höchste Bevölkerungsstand gemessen, den es je in der Steiermark gab.

Mehr Todesfälle, weniger Geburten

Unterm Strich gibt es aber nur einen marginalen Zuwachs von 48 Personen, so Martin Mayer, Leiter des Referats Statistik und Geoinformation. Grund dafür ist, dass es deutlich mehr Sterbefälle als Geburten gab. Der Zuwachs ist nach der Analyse darauf zurückzuführen, dass die Zahl der Ausländer im Vergleich zum 1. Jänner 2025 um 1,5 Prozent stieg.

Zuwächse in Graz und Leibnitz

Regional gesehen gab es den größten Zuwachs im Großraum Graz und im Bezirk Leibnitz, den markantesten Rückgang gab es in den Bezirken Murau und Bruck-Mürzzuschlag mit jeweils einem Minus von 0,9 Prozent. 643.641 Frauen und

628.123 Männer lebten zum Stichtag in der Steiermark. Im Bezirk Voitsberg leben steiermarkweit die wenigsten Männer im Vergleich zu Frauen. Die meisten Männer – in Relation zu Frauen – leben im Bezirk Weiz.



Foto: dpa-Zentralbild/Patrick Pleul

Der Anteil an Kindern in der Steiermark geht jedes Jahr zurück.

Immer weniger Kinder

Nach Altersgruppen betrachtet gibt es immer weniger Kinder und immer mehr Senioren. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 20 Jahren liegt bei nicht einmal mehr als einem Fünftel, jener der 65- und Mehrjährigen liegt bei 22,6 Prozent. Und bei den über 100-Jährigen gibt es auch einen neuen Rekord: Am 1. Jänner 2026 waren 235 Frauen und 49 Männer 100 Jahre und älter – so viele wie noch nie. Die älteste Steirerin war zu diesem Zeitpunkt 109 Jahre alt und feierte mittlerweile als erst zweite Person in der Steiermark ihren 110. Geburtstag. Der älteste Steirer ist 104.

Eisenerz ist älteste Gemeinde

Die Steirerin oder der Steirer ist im Durchschnitt 45,1 Jahre alt. Graz-Stadt (41,5) und Kalsdorf (40,7) sind der jüngste Bezirk bzw. die jüngste Gemeinde. Die älteste Gemeinde ist Eisenerz mit einem Durchschnittsalter von 56,2 Jahren. Die Bezirke Bruck-Mürzzuschlag, Leoben und Murau haben auch bundesweit die älteste Wohnbevölkerung, so Mayer.

Link:

- Bevölkerungsstand Steiermark

(https://www.landesentwicklung.steiermark.at/cms/dokumente/12658765_141979497/cd1a520e/Heft_4-2026

Wohnbev%C3%B6lkerung_2026_Wanderungen_2025_Internet.pdf) (Umfassende Publikation)